

## Informationen zur Vorbereitung Ihres Sprechstundentermins (Erstellung schriftlicher Qualifizierungsarbeiten)<sup>1</sup>

Sehr geehrte Studierende,

Sprechstundentermine können Sie gerne via E-Mail [dekan-sw@hs-rm.de](mailto:dekan-sw@hs-rm.de) anfragen. Eine **Vorbereitung der Sprechstunde ihrerseits** hat sich sehr bewährt. Die folgenden Empfehlungen beziehen sich auch auf Sprechstunden-Folgetermine. Daher: bitte reichen Sie drei bis vier Tage **vor!** Sprechstundentermin ein

**Word-Dokument an [dekan-sw@hs-rm.de](mailto:dekan-sw@hs-rm.de) mit den folgenden Angaben ein:**

- 1) **Nachname, Vorname**
- 2) Studiengang
- 3) Matrikelnummer
- 4) Erreichbarkeit E-Mail-Adresse
- 5) **Erreichbarkeit Handy**
- 6) Datum und Ort der Erstellung des Worddokuments
- 7) Titel und ggf. Untertitel (bitte auch Überlegungen zum Titel angeben und diese Überlegungen bitte erläutern)
- 8) **Fragestellung, Erkenntnisinteresse und fachwissenschaftlicher Kontext Soziale Arbeit** (/ggf. *klinische, gesundheitsbezogene Soziale Arbeit*)
- 9) Darlegung Ihres konkreten Unterstützungsbedarfs
- 10) **Gliederung der Qualifizierungsarbeit** (sehr gerne auch bereits im Entwurf-Modus)
- 11) Falls Sie mit Fallvignetten, Fachgesprächen, Praxisbeispielen o.ä. arbeiten, so bitte ich um eine kurze Erläuterung, wie Sie dieses Material in ihre Arbeit einbinden werden.
- 12) **Literatur** (Literaturliste der bereits verwendeten Literatur bzw. Literatur, die Sie planen zu bearbeiten.

### Ablauf

- Sprechstundentermin via E-Mail [dekan-sw@hs-rm.de](mailto:dekan-sw@hs-rm.de) vereinbaren.
- Bitte geben Sie im Betreff Ihrer E-Mail Name, Vorname, Matrikelnummer und Anliegen an
- Erstes Treffen in der Sprechstunde (Präsenz oder digital via Webex) **mit** o.g. Dokument
- Festlegung des Arbeitsplans & Festlegung des Zeitplans (vor allem bei BA Arbeiten)
- Antrag auf Zulassung und Koordination der Termine durch die:den Kandidat:in (bei BA Arbeiten)
- Festlegung der Art und Weise sowie des Umfangs der Beratung /des Coachings

### Unterstützende Literatur zur Anfertigung schriftlicher Qualifizierungsarbeiten

- **Bieker, Rudolf** (2014): Soziale Arbeit studieren. Leitfaden für wissenschaftliches Arbeiten und Studienorganisation. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Stuttgart: Kohlhammer.
- **Kruse, Otto** (2010a): Lesen und Schreiben. Der richtige Umgang mit Texten im Studium. Konstanz: UVK-Verl..
- **Kruse, Otto** (2010b): Studieren, aber richtig - Lesen und Schreiben. Der richtige Umgang mit Texten im Studium. 1. Aufl. Stuttgart: UTB.
- **Kruse, Otto** (2004): Keine Angst vor dem leeren Blatt. Ohne Schreibblockaden durchs Studium. 10. Aufl. Frankfurt am Main: Campus Verlag.
- **Sesink, Werner** (2011): Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten. Mit Internet - Textverarbeitung - Präsentation. 6., völlig überarbeitete und aktualisierte Auflage. München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH.
- **Steinert, Heinz** (1998): Genau hinschauen, geduldig nachdenken und sich nicht dumm machen lassen. In: Heinz Steinert (Hg.): Zur Kritik der empirischen Sozialforschung. Ein Methodengrundkurs. Frankfurt am Main: Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt am Main (Studentexte zur Sozialwissenschaft, 14), S. 67–79.

Viel Erfolg wünscht Ihnen  
Prof. Dr. Christian Schütte-Bäumner  
Hochschule RheinMain  
Fachbereich Sozialwesen

---

<sup>1</sup> Stand Dienstag, 21. März 2023